

# DATENSCHUTZERKLÄRUNG

## Basic-Fit

Letzte Aktualisierung: 18. November 2026

# INHALT


1. KONTAKTDATEN ..... 3
2. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN ..... 4
   - 2.1. Mitgliedschaftsdaten ..... 4
   - 2.2. My Basic-Fit ..... 5
   - 2.3. Einen Freund einladen oder empfehlen ..... 5
   - 2.4. Basic-Fit-App ..... 5
   - 2.5. Online-Coaching ..... 7
   - 2.6. Pass oder QR-Code für den Zugang ..... 7
   - 2.7. Body Analyzer ..... 7
   - 2.8. Marketing, Vertrieb und Kommunikation ..... 8
   - 2.9. Umfragen ..... 8
   - 2.10. Kameraschutz ..... 9
   - 2.11. Zugangsbetrug - Tailgating ..... 9
   - 2.12. Offizielle Verwarnungen oder Clubverbote ..... 9
   - 2.13. Zahlungsprobleme ..... 10
   - 2.14. Social Media ..... 10
   - 2.15. Analyse & (Markt-)Forschung ..... 11
   - 2.16. Anrufe über die Gegensprechanlage ..... 11
   - 2.17. Website und Cookies ..... 11
   - 2.18. Werbetreibende ..... 11
   - 2.19. Personal Trainer ..... 12
   - 2.20. Gruppenkursleiter ..... 12
   - 2.21. Chat mit Ruby ..... 12
   - 2.22. FitBuddy (KI-Assistent) ..... 13
   - 2.23. Alter ..... 13
   - 2.24. ID-Nummer in Spanien ..... 14
   - 2.25. Künstliche Intelligenz (KI) ..... 14
3. WAS SIND UNSERE RECHTSGRUNDLAGEN UND ZWECKE FÜR DIE VERARBEITUNG? ..... 14
4. WIE SCHÜTZEN WIR DEINE DATEN? ..... 15
5. DATENAUFBEWAHRUNG ..... 15
6. DRITTE ODER ÜBERMITTLUNGEN AUSSERHALB DES EWR ..... 16
7. BESCHWERDEN – DATENSCHUTZBEHÖRDEN ..... 16
8. ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG ..... 17

Letzte Aktualisierung: 18. November 2026.

Dies ist die Datenschutzerklärung von Basic-Fit und allen seinen Clubs und verbundenen Unternehmen in den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Spanien, Deutschland und Österreich.

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten:
Unser Hauptsitz - Basic-Fit International BV
Wegalaan 60
2132 JC Hoofddorp
Niederlande
Eingetragen im niederländischen Handelsregister der Handelskammer unter der Nummer 34314877

Wir beginnen diese Erklärung mit einer Übersicht über die Kontaktdaten zur Ausübung Deiner Datenschutzrechte. Danach folgt eine ausführliche Erläuterung der Kategorien personenbezogener Daten, die wir verarbeiten, sowie warum und wie wir dies tun. Wir erheben personenbezogene Daten über unsere Websites, die Basic-Fit-App und die Kiosk-Terminals in unseren Clubs. In dieser Erklärung wird erläutert, welche Daten wir über welchen Kanal erheben.

# 1. KONTAKTDATEN

| Wofür | Für wen | Wohin |
|---|---|---|
| **Datenschutzrechte**<br>Löschung<br>Berichtigung<br>Auskunft<br>Datenübertragbarkeit<br>Einschränkung der Verarbeitung<br>Widerspruch<br>Widerruf Deiner Einwilligung<br>Fragen | **Mitglieder**<br>**Kunden** | Kontaktiere uns über:<br>• Kundenservice (über die Website) oder<br>• Chat mit Ruby, die Dich weiterleitet, oder<br>• sende direkt eine E-Mail an requestprivacy@basic-fit.com<br>Wir kümmern uns innerhalb von maximal 4 Wochen um Deine Anfrage. |
| **Geldbuße für Tailgating / Zugangsbetrug.**<br>Einspruch gegen die Geldbuße einlegen.<br>Antrag auf Zugang zum Foto des Drehkreuzes. | **Mitglieder** | Antrag auf Zugang zum Foto oder auf Einspruch gegen die Geldbuße per E-Mail an:<br>Für die Niederlande: remote.reply@basic-fit.nl<br>Für Luxemburg/Belgien: remote.reply@basic-fit.be<br>Für Frankreich: remote.reply@basic-fit.fr<br>Für Spanien: remote.reply@basic-fit.es<br>Für Deutschland und Österreich: remote.reply@basic-fit.de |

| Wofür | Für wen | Wohin |
|---|---|---|
| **Vorfälle/Straftäter** Wenn Beweise benötigt werden, wie z. B. Kamerabilder oder Daten potenzieller Straftäter oder im Falle schwerwiegender Vorfälle. | **Polizei oder andere zuständige öffentliche Einrichtungen** | Die Polizei oder andere zuständige öffentliche Einrichtungen können sich wenden an:<br>Für die Niederlande: remote.surveillance@basic-fit.nl<br>Für Luxemburg/Belgien: remote.surveillance@basic-fit.be<br>Für Frankreich: remote.surveillance@basic-fit.fr<br>Für Spanien: remote.surveillance@basic-fit.es<br>Für Deutschland und Österreich: remote.surveillance@basic-fit.de<br>**Achtung!** *Bei diesen E-Mail-Adressen werden Anfragen von Mitgliedern nach Bildern nicht beantwortet!* Mitglieder können auf der Grundlage der DSGVO keine Bilder von anderen anfordern, wie z. B. von potenziellen Tätern oder Straftätern. Wenn Du Opfer bist, solltest Du zuerst die Polizei informieren; danach ist die Polizei befugt, solche Informationen von uns anzufordern. |
| **Bei DSGVO-bezogenen Untersuchungen, Verstößen, Fragen oder Beschwerden.** | **Datenschutz-behörden, Mitglieder und Kunden.** | Kontaktiere unseren Datenschutzbeauftragten unter privacy@basic-fit.com |

# 2. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

## 2.1. Mitgliedschaftsdaten

Wenn Du Mitglied bei Basic-Fit wirst, schließt Du einen Mitgliedschaftsvertrag ab. Um Dir unsere Fitnessdienstleistungen anbieten zu können, müssen wir einige personenbezogene Daten verarbeiten, die Du uns während des Anmeldeprozesses zur Verfügung stellst. Es handelt sich um Deinen Namen, Deine Privatadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankkontonummer, Geschlecht und Geburtsdatum. Wir teilen Dir Deine eigene Mitgliedsnummer und Deine Basic-Fit-Passnummer zu.

Deine Telefonnummer kann verwendet werden, um Dir per SMS einen einmaligen Verifizierungscode zur Kontowiederherstellung und zur zusätzlichen Sicherheit Deines Kontos zu senden.

Während Deiner Mitgliedschaft erfassen wir Deine Besuche (Check-in am Drehkreuz), Deine Zahlungen, Deinen Home Club, die Art Deines Abonnements und gewählte Extras wie ein Yanga. Wir erfassen auch unsere Kommunikation mit Dir, falls Du uns mit Fragen oder Problemen im Zusammenhang mit Deiner Mitgliedschaft kontaktierst.

## 2.2. My Basic-Fit

Basic-Fit bietet seinen Mitgliedern eine Online-Umgebung, in der Du nach dem Einloggen mit Deinem Passwort Zugriff auf Deine eigenen personenbezogenen Daten und Mitgliedschaftsdetails hast. Die Daten in My Basic-Fit zeigen die Daten so an, wie sie in unserem Mitgliederverwaltungssystem registriert sind. Du kannst My Basic-Fit über unsere Website oder über die Basic-Fit-App aufrufen. Du kannst außerdem bestimmte Daten oder Einstellungen jederzeit selbst anpassen.

## 2.3. Einen Freund einladen oder empfehlen

Wenn Du Premium-Mitglied bist, kannst Du einen Freund mit in den Club bringen. Das Hauptmitglied ist dafür verantwortlich, einen Freund in seinem My Basic-Fit-Konto zu registrieren. Der Freund erhält dann einen QR-Code für den Zugang, der persönlich und nicht auf andere übertragbar ist. Wir fragen außerdem die E-Mail-Adresse Deines Freundes ab, um ihm vor seinem Besuch wichtige Informationen zu Sicherheitsaspekten und Hausregeln senden zu können. Freunde können sich selbst von unseren E-Mails abmelden. Wenn der Freund möchte, dass seine Daten gelöscht werden, sollte er die Löschung beim Hauptmitglied beantragen. Das Hauptmitglied muss den Freund dann aus der Freundesliste in seinem My Basic-Fit-Konto entfernen. Bei anderen Abonnements als Premium kannst Du einen Freund nur durch das Senden eines Einladungslinks an Basic-Fit verweisen. Der Link leitet den Freund auf die Website von Basic-Fit weiter, damit er eine Tageskarte oder eine Mitgliedschaft abschließen kann.

## 2.4. Basic-Fit-App

Unsere App soll unsere Mitglieder auf ihrem Fitnessweg unterstützen, ein Self-Service-Tool zur Verwaltung Deiner Mitgliedschaft bieten und unsere Mitglieder über unsere Clubs, Dienstleistungen und Produkte informieren. Die meisten in der App sichtbaren Daten zeigen die Daten Deines My Basic-Fit-Kontos. Nach der Aktivierung eines Kontos kannst Du die App so stark personalisieren, wie Du möchtest, abhängig von Deinen eigenen Fitnesszielen und Interessen. Wenn Du

die App nicht personalisieren möchtest, kannst Du diese Fragen einfach überspringen. Wir können in unserer App die folgenden Kategorien personenbezogener Daten unterscheiden:

**1.** Daten zur Erstellung eines Kontos und zur Nutzung der App
Wenn Du Basic-Fit-Mitglied bist, kannst Du die App ganz einfach installieren und Dich anmelden, indem Du Deine My Basic-Fit-Zugangsdaten angibst. Deine Mitgliedschaftsdaten, die Du normalerweise in My Basic-Fit siehst, werden automatisch in Deiner App sichtbar.

**2.** Daten zum Erreichen Deiner Sportziele und zur Personalisierung Deiner App
Unsere App kann Dir, wenn Du möchtest, dabei helfen, Deine Sportziele zu erreichen. Dazu kannst Du einige Informationen hinzufügen, wie Deine Körpergröße, Dein Gewicht, Deine Zielsetzungen, Ziele, Interessen, Sportpräferenzen sowie geplante und abgeschlossene Workouts. Dein BMI wird automatisch berechnet. Du kannst auch den Body Analyzer (Smart Scale) im Club nutzen, und die Ergebnisse werden automatisch in Deiner App sichtbar.

**3.** Verbindung mit Deiner Health-App
Du kannst Deine Health-App mit unserer Basic-Fit-App verbinden, um Deine Sportziele zu optimieren. Um Informationen aus Deiner Health-App abzurufen, benötigen wir vorab Deine Erlaubnis. Die Daten aus Deiner Health-App sind nur in der App auf Deinem eigenen Gerät sichtbar. Basic-Fit wird diese Daten weder nutzen noch auf eigenen Systemen speichern.

**4.** Weitere optionale Extras
Die App bietet die Möglichkeit, ein Profilbild hochzuladen, das Du jederzeit löschen oder ändern kannst; dieses Bild ist auch für Deine Freunde und Deinen persönlichen Online-Coach sichtbar. Sie bietet außerdem ein persönliches Coaching-Dashboard, virtuelle Kurse, empfohlene Produkte/Sporternährung, empfohlene Ernährungstipps und Rezepte. Die App verfügt außerdem über den KI-Assistenten FitBuddy (siehe 2.22), eine Funktion, die Du nach Wunsch nutzen kannst. Wir bieten außerdem die Option ‚Clubfinder' an, bei der Du die Erlaubnis zur Nutzung Deiner Standortdaten erteilen kannst. Basic-Fit speichert diese Standortdaten nicht.

**5.** Analysedaten
Wir analysieren die Nutzung der App, um ihre Funktionalität und Sicherheit zu verbessern sowie für Personalisierungs- und Marketingzwecke. Wir analysieren mithilfe einer eindeutigen Kennung, die nur für Basic-Fit interpretierbar ist, und verwenden zu diesem Zweck keine Nutzer- oder Gerätedaten. Basic-Fit verwendet Google Analytics und hat in diesem Zusammenhang einen

Auftragsverarbeitungsvertrag mit Google abgeschlossen. Gerätedaten wie die IMEI-Nummer werden von Google zu Identifikationszwecken verwendet.

**6.** App-Sicherheit
Personalisierte (Gesundheits-)App-Daten und Daten des Body Analyzers werden in pseudonymisierter Form in einer separaten gesicherten Datenbank gespeichert. Diese Datenbank selbst enthält keine Daten, die auf eine Einzelperson zurückgeführt werden können. Diese Daten werden nicht in unserem Mitgliederverwaltungssystem gespeichert und sind nur für den App-Nutzer selbst auf seinem eigenen Gerät sichtbar. Der gesamte die App betreffende Datenverkehr wird durch Verschlüsselungstechniken gesichert.

## 2.5. Online-Coaching

App-Nutzer können die Option eines 12-wöchigen Online-Personal-Coach-Programms nutzen. Du kannst einen persönlichen Coach wählen, der Dich 12 Wochen lang bei der Erreichung Deiner Sportziele begleitet. Diese Funktion ist noch nicht in allen Ländern in Betrieb. Für das Coaching steht eine Chat-Funktion zur Verfügung. Diese Chats sind nur für den Online-Coaching-Zeitraum gedacht und werden nicht für andere Zwecke verwendet. Die Chat-Nachrichten werden 2 Monate nach Ende des Coaching-Zeitraums gelöscht. Nur wenn Beschwerden über den Coaching-Zeitraum auftreten, können Chats etwas länger aufbewahrt werden, nämlich bis zu 2 Monate nach Bearbeitung der Beschwerde.

## 2.6. Pass oder QR-Code für den Zugang

Wir bieten die Möglichkeit, den Zugang mit einem physischen Pass oder einem QR-Code auf Deinem eigenen Gerät zu gewähren. Mit dem Pass oder QR-Code kannst Du auch unseren Body Analyzer, die Kiosk-Terminals, die Massagesessel und die Yanga-Maschine nutzen. Damit der QR-Code ordnungsgemäß funktioniert, um ihn sicher zu machen und um Betrug zu vermeiden (ein QR-Code ist persönlich und nicht auf andere übertragbar), verarbeiten wir Deine Geräte-ID. Eine Geräte-ID ist eine Zeichenfolge aus Zahlen und Buchstaben, die ein mobiles Gerät eindeutig identifiziert.

## 2.7. Body Analyzer

In allen unseren Clubs findest Du den Body Analyzer. Es handelt sich um eine spezielle intelligente Waage, die mehrere Messwerte erfasst: Körpergewicht und

Körperzusammensetzung, wie Deine Fettmasse, Muskelmasse, Knochenmasse und das Körperwasser. Du musst zuerst Deinen Pass oder QR-Code scannen, um den Body Analyzer zu aktivieren. Die Ergebnisse werden automatisch auf dem Bildschirm des Body Analyzers angezeigt. Falls Du die Basic-Fit-App installiert hast, werden sie automatisch in Dein App-Profil übernommen. Die Daten des Body Analyzers werden in einer getrennten, gesicherten und pseudonymisierten Datenbank gespeichert. Diese Datenbank selbst enthält keine Daten, die auf eine Einzelperson zurückgeführt werden können. Basic-Fit speichert diese Informationen nicht in seinem Mitgliederverwaltungssystem.

## 2.8. Marketing, Vertrieb und Kommunikation

Während des Anmeldeprozesses kannst Du Deine Marketingeinstellungen wählen. Während Deiner Mitgliedschaft bei Basic-Fit kannst Du Deine Einstellung jederzeit über My Basic-Fit, die Basic-Fit-App oder den in unserer Kommunikation angebotenen Abmeldelink anpassen. Basierend auf Deinen Entscheidungen und Einstellungen sendet Basic-Fit Dir E-Mails, SMS oder Benachrichtigungen in Deiner App.

Wenn es um notwendige Informationen zu Deiner Mitgliedschaft, Deinem Home Club, Preisen usw. geht, kommunizieren wir nicht auf der Grundlage einer Einwilligung, sondern auf der Grundlage der ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertrags mit unseren Mitgliedern und der Wichtigkeit, über bestimmte Angelegenheiten zu informieren.

Für Marketing- und Kommunikationszwecke verwendet Basic-Fit personenbezogene Daten, um die richtige Zielgruppe auszuwählen, z. B. Home Club, Land, Region usw. Basic-Fit betreibt kein Profiling, das zu automatisierter Entscheidungsfindung führt.

## 2.9. Umfragen

Manchmal bitten wir unsere Mitglieder, an einer Umfrage zur Verbesserung unserer Dienstleistungen teilzunehmen. Dies geschieht stets auf freiwilliger Basis und nur mit Einwilligung des Mitglieds. Wir geben außerdem im Voraus deutlich an, ob es sich um eine anonyme Umfrage handelt oder nicht.

## 2.10. Kameraschutz

Wir haben Kameras in und um unsere Clubs, verwenden die Bilder jedoch nur für begrenzte Sicherheits- und Schutzzwecke. Uns ist sehr wohl bewusst, dass der Kameraschutz auch die Privatsphäre unserer Mitglieder und Mitarbeiter berührt, und daher überwachen wir mit äußerster Sorgfalt. Beispielsweise findet in Umkleideräumen oder Sanitäranlagen kein Kameraschutz statt. Die Überwachung durch die Kameras erfolgt nur reaktiv zu Zwecken der Alarmüberprüfung. Auf unserer Website findest Du in unserer Regelung zum Kameraschutz nähere Einzelheiten dazu, wie unser Sicherheitssystem mit Kameras funktioniert.

## 2.11. Zugangsbetrug – Tailgating

Basic-Fit hat in seinen Allgemeinen Geschäftsbedingungen festgehalten, dass es nicht gestattet ist, einer anderen Person Zugang zum Club zu gewähren, indem man sie mit sich durch das Drehkreuz gehen lässt. Hierfür wird eine Geldbuße (der Wert einer Tageskarte und zusätzliche Verwaltungskosten) erhoben. Wenn wiederholt Zugangsbetrug auftritt, kann die Mitgliedschaft gekündigt werden. Speziell ausgestattete Kameras, die an den Drehkreuzen angebracht sind, zählen, wie viele Personen gleichzeitig durch das Drehkreuz gehen. Zählt die Kamera mehr als eine Person, werden die Bilder stets von einem bevollmächtigten Mitarbeiter überprüft, um festzustellen, ob Zugangsbetrug stattgefunden hat. Das Mitglied (der Inhaber des Mitgliedschaftspasses) erhält von uns eine E-Mail mit der Aufforderung, die Geldbuße zu zahlen. Du hast stets das Recht, Zugang zu der betreffenden Fotoaufnahme zu beantragen, bist aber selbst dafür verantwortlich, die Privatsphäre der anderen auf dem Foto sichtbaren Person zu berücksichtigen. Das bedeutet, dass Du dieses Foto niemals mit anderen teilen solltest, es sei denn, Du hast um Erlaubnis gebeten. Auf Anfrage kann das Foto auch anonym (mit unkenntlich gemachten Gesichtern) versendet werden. Das Foto wird nach 28 Tagen automatisch gelöscht.

## 2.12. Offizielle Verwarnungen oder Clubverbote

Wenn Mitglieder gegen unsere Hausregeln verstoßen, Belästigungen verursachen, sich schlecht benehmen oder unsere Mitarbeiter oder andere Mitglieder gefährden, können wir dem Mitglied eine offizielle Verwarnung oder ein Clubverbot zusenden. Der diensthabende Club-Mitarbeiter meldet Zeit, Ort und Einzelheiten des Vorfalls. Unsere Kundenserviceabteilung prüft diese Meldung und

stellt fest, ob weitere Untersuchungen erforderlich sind. Beispielsweise die Überprüfung von Kamerabildern oder die Befragung von Umstehenden. Eine Verwarnung oder ein Clubverbot wird dem Mitglied zugesandt und der Fall wird in unserem Mitgliedersystem registriert. Erhält das Mitglied ein Clubverbot, werden sein Name, seine E-Mail-Adresse, seine Telefonnummer und seine IBAN in eine interne Liste aufgenommen, um zu verhindern, dass das Mitglied sich für einen Zeitraum von 2 Jahren nach Beendigung seiner Mitgliedschaft aus Gründen des Ausschlusses erneut bei Basic-Fit anmeldet.

## 2.13. Zahlungsprobleme

Wenn ein Mitglied die Mitgliedsbeiträge nicht zahlt, werden zunächst Zahlungserinnerungen per E-Mail versendet. Erfolgt keine Reaktion, folgt eine Erinnerung per SMS an die vom Mitglied angegebene Telefonnummer. Wenn weiterhin keine Berichtigung oder Zahlung erfolgt, wird der Fall an das Inkassounternehmen übergeben. Zu diesem Zeitpunkt wird das Inkassounternehmen für die weitere Bearbeitung des Falls zum ‚Verantwortlichen' für die Daten, die wir ihm übermittelt haben. Die Daten werden gemäß den einschlägigen Verfahren und Vorschriften verarbeitet und gespeichert, denen Inkassounternehmen unterliegen.

## 2.14. Social Media

Basic-Fit nutzt soziale Medien wie Facebook, Twitter und Instagram mit einer eigenen Profilseite. Über diese Kanäle kannst Du Basic-Fit folgen und auf unsere Mitteilungen und Newsfeeds reagieren. Hierfür gilt die Datenschutzrichtlinie der jeweiligen Plattform.
Bei Fragen oder Problemen zu Deiner Mitgliedschaft kannst Du uns außerdem über die Option für private Nachrichten kontaktieren, nachdem Du Dich ausreichend als unser Mitglied identifiziert hast. Diese privaten Nachrichten werden von unserem Kundenservice oder von Marketingexperten über unser eigenes Mitgliedersystem beantwortet. Das bedeutet, dass wir unsere gesamte Kommunikation über verschiedene Kanäle in unserem Mitgliedersystem zentralisieren. Informationen zu Deiner Mitgliedschaft werden nur über den Chat der Option für private Nachrichten und niemals über den öffentlichen Chat mitgeteilt.

## 2.15. Analyse & (Markt-)Forschung

Basic-Fit verwendet für statistische Analysen, Managementberichte und Marktforschungszwecke ausschließlich anonymisierte aggregierte Daten.
Wir können bestimmte Zielgruppen für Marketinginhalte auf der Grundlage von Daten wie Land, Region, Home Club und Art der Mitgliedschaft auswählen. Wir möchten erreichen, dass Mitglieder nur Inhalte erhalten, die für sie relevant sind.

## 2.16. Anrufe über die Gegensprechanlage

Die Gegensprechanlage ist nur zur Unterstützung bei Notfällen oder Vorfällen im Club gedacht. Ein Anruf über die Gegensprechanlagen bei unserem 24/7-Intercom-Team kann zu Schulungszwecken aufgezeichnet werden. Er wird maximal einen Monat lang gespeichert, und Du wirst vorab durch eine Nachricht darüber informiert, dass der Anruf aufgezeichnet wird. Wenn Du unsere Gegensprechanlage anrufst, kann unser Intercom-Mitarbeiter Dich über eine Live-Verbindung per Kamera sehen. Dies bietet die Möglichkeit, Deinen Pass zur Identifizierung vorzuzeigen, oder im Notfall kann der Intercom-Mitarbeiter Deine unmittelbare Umgebung zu Deiner Sicherheit überwachen. Natürlich darfst Du die Kamera mit der Hand abdecken, wenn Du für den Intercom-Mitarbeiter nicht sichtbar sein möchtest.

## 2.17. Website und Cookies

In der Basic-Fit-Cookie-Erklärung auf unserer Website kannst Du nachlesen, welche Arten von Cookies Basic-Fit für seine Websites verwendet. In dem Cookie-Banner, das beim Öffnen unserer Website erscheint, kannst Du Deine eigenen Einstellungen wählen. Nur notwendige funktionale Cookies sind standardmäßig Opt-in.

## 2.18. Werbetreibende

Basic-Fit bietet Unternehmen die Möglichkeit, über digitale Bildschirme in unseren Clubs zu werben. In diesem Fall verarbeiten wir den Namen und die Kontaktdaten des Ansprechpartners des betreffenden Unternehmens. Dabei handelt es sich nur um geschäftliche personenbezogene Daten und nicht um private Daten. Die Daten dieser Ansprechpartner werden nicht für andere Zwecke verwendet.

## 2.19. Personal Trainer

Unsere Personal Trainer sind Fachleute, die auf freiberuflicher Basis arbeiten und die wir oft über einen Vermittler namens Head Trainer beauftragen, mit dem wir einen Dienstleistungsvertrag abschließen. Gelegentlich schließen wir Dienstleistungsverträge direkt mit selbstständigen Personal Trainern ab. Der Head Trainer (oder der selbstständige Personal Trainer) gibt einige personenbezogene Daten über unser Partner Portal ein. Dabei handelt es sich um den Namen, das Foto, den oder die Clubs, für die sie arbeiten, und das Wissens-/Erfahrungsprofil. Diese Daten werden auf unserer Website und in der App veröffentlicht, damit unsere Mitglieder einen Personal Trainer für ihre Fitnessziele auswählen können. In den meisten europäischen Ländern sind wir außerdem verpflichtet, Informationen über die Diplome und Zertifizierungen unserer Personal Trainer bereitzustellen. Darüber hinaus erfasst Basic-Fit die Personal Trainer in unserem Zugangsverwaltungssystem zum Zweck der Ausstellung eines Zugangspasses oder QR-Codes. Wenn der Dienstleistungsvertrag beendet wird, werden die Daten des Personal Trainers nicht mehr veröffentlicht. Die Daten werden in unserem System deaktiviert und abgeschirmt und nach zwei Jahren automatisch gelöscht. Hinsichtlich des Rechts auf Auskunft, Berichtigung und Löschung dieser personenbezogenen Daten verweisen wir die Personal Trainer an ihre Head Trainer, da diese dafür verantwortlich sind, diese Daten auf dem aktuellen Stand zu halten.

## 2.20. Gruppenkursleiter

Unsere Gruppenkursleiter arbeiten für uns auf freiberuflicher Basis über eine Agentur, als Selbstständige oder direkt bei Basic-Fit angestellt. Je nach Situation können sie ihre Datenschutzrechte bei der Agentur, für die sie arbeiten, oder über die Personalabteilung von Basic-Fit ausüben. Die Aufbewahrungsfristen hängen diesbezüglich von den nationalen arbeits- und steuerrechtlichen Vorschriften ab. Diese variieren im Allgemeinen zwischen 2 und 5 Jahren nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Darüber hinaus erfasst Basic-Fit die Gruppenkursleiter in unserem Zugangsverwaltungssystem zum Zweck der Ausstellung eines Zugangspasses oder QR-Codes (die Aufbewahrungsfrist hierfür beträgt 2 Jahre nach Beendigung des Vertrags).

## 2.21. Chat mit Ruby

Ruby ist unser Chat-Assistent, der auf künstlicher Intelligenz (KI) basiert. Unser Chatbot basiert nicht auf generativer KI. Seine Antworten beruhen auf

vordefinierten Regeln und vorprogrammierten Szenarien. Du kannst mit Ruby chatten, um Fragen zu Deiner Mitgliedschaft zu stellen oder an das richtige Team weitergeleitet zu werden, zum Beispiel für eine Datenschutzanfrage (siehe Abschnitt 1). Wenn Du mit Ruby chattest, chattest Du mit einer KI, nicht mit einer Person. Wir verarbeiten die Nachrichten, die Du eingibst, die Angaben, die Du uns zu Deiner Identifizierung machst, und technische Daten zu Deiner Chat-Sitzung, um Deine Fragen zu beantworten. Wir setzen KI außerdem auf zwei weitere Arten ein: Wenn Dein Chat an einen Mitarbeiter des Kundenservice weitergegeben wird, verfasst die KI eine kurze Zusammenfassung Deines Gesprächs, damit sich der Mitarbeiter vorbereiten kann, und die KI bringt Angaben, die Du uns machst, wie ein Datum oder eine Postleitzahl, in ein Standardformat. Wir setzen KI nicht ein, um Entscheidungen über Dich zu treffen, die eine rechtliche oder ähnlich erhebliche Wirkung haben. Ruby wird von unseren Dienstleistern bereitgestellt, die Deine Daten in unserem Auftrag auf der Grundlage von Auftragsverarbeitungsverträgen verarbeiten.

## 2.22. FitBuddy (KI-Assistent)

FitBuddy ist ein Trainingsassistent in der Basic-Fit-App, der künstliche Intelligenz (KI) einsetzt. Unsere KI verwendet keine generative KI. Sie nutzt die in der App verfügbaren Informationen, um Informationen und personalisierte Fitnessempfehlungen bereitzustellen, beispielsweise indem sie Trainingseinheiten vorschlägt, die zu Deinen Zielen und Präferenzen passen. Sie gibt keine medizinischen oder gesundheitsbezogenen Ratschläge. Du chattest mit einer KI, nicht mit einer Person. FitBuddy kann Dir Trainings-, Bewegungs- und Lebensstilvorschläge sowie Motivationsnachrichten geben. Wir verarbeiten Deine Mitglieds-ID, Deinen Namen und die Nachrichten, die Du eingibst. Bitte teile im Chat keine Informationen über Deine Gesundheit mit. FitBuddy wird von unseren Dienstleistern bereitgestellt, die Deine Daten in unserem Auftrag auf der Grundlage von Auftragsverarbeitungsverträgen verarbeiten.

## 2.23. Alter

Das Mindestalter, um Mitglied zu werden und einen Club als Freund zu besuchen, ist in jedem Land unterschiedlich. Das genaue Alter findest Du in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Deines Landes, die auf unserer Website verfügbar sind. In unseren Clubs in Spanien kann ein Basic-Fit-Host Dich bitten, Deinen Ausweis vorzuzeigen, wenn Du jünger als 14 Jahre alt zu sein scheinst. Der Host sieht sich Deinen Ausweis nur an.

## 2.24. ID-Nummer in Spanien

Wenn Du Dich in Spanien anmeldest, erheben wir Deine DNI-Nummer, zu verpflichtenden Steuer- und Identifikationszwecken.

## 2.25. Künstliche Intelligenz (KI)

Wir setzen KI an folgenden Stellen ein: Ruby, unser Chat-Assistent; FitBuddy, der Trainingsassistent in der Basic-Fit-App; unser Customer-Care-Team; und anonymisierte Bewegungserkennungssoftware in einigen unserer Clubkameras. Diese Software sucht nach Bewegungen, die darauf hindeuten können, dass jemand aggressiv ist oder sich unwohl fühlt. Wenn sie eine solche Bewegung erkennt, sendet sie einen Alarm an unsere Überwachungszentrale, wo eine Person die Situation überprüft. Weitere Einzelheiten findest Du in unserer Kameraüberwachungsrichtlinie auf unserer Website.

# 3. WAS SIND UNSERE RECHTSGRUNDLAGEN UND ZWECKE FÜR DIE VERARBEITUNG?

Wir dürfen Deine personenbezogenen Daten nur verarbeiten, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage nach Artikel 6 DSGVO besteht. Wir stützen uns auf die folgenden Grundsätze:

- Notwendige Daten im Zusammenhang mit dem Mitgliedschaftsvertrag und den von uns angebotenen Dienstleistungen. Die Rechtsgrundlage betrifft Artikel 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO; „die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich“.
- Zusätzliche Daten, wie Deine Körpergröße, Dein Gewicht, Dein BMI, Deine Fitnessziele und Interessen, dienen nur dem Zweck, ein Fitnessprofil von Dir zu erstellen, um Dir maßgeschneiderte Inhalte anzubieten und Dir auf Deinem persönlichen Fitnessweg zu helfen. Diese Verarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO: „Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung gegeben.“ Das bedeutet, dass Du diese Fragen bei der Installation der Basic-Fit-App einfach überspringen oder diese Daten selbst entfernen kannst.

- Bei unseren Marketing- und Vertriebsaktivitäten für unsere eigenen Produkte und Dienstleistungen betrifft die Rechtsgrundlage Artikel 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO: „zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen“. Wir bieten stets das Widerspruchsrecht an, indem wir die Möglichkeit zum Opt-out während des Anmeldeprozesses oder jederzeit über My Basic-Fit, die Basic-Fit-App und Abmeldelinks in unserer Kommunikation geben.
- Bei unseren Marketing- und Vertriebsaktivitäten im Zusammenhang mit unseren Partnern und Dritten betrifft die Rechtsgrundlage Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO: „Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung gegeben.“ Diese Einstellungen sind standardmäßig Opt-out, und Du kannst Dich bei der Anmeldung, über My Basic-Fit oder die Basic-Fit-App selbst dafür per Opt-in entscheiden.

# 4. WIE SCHÜTZEN WIR DEINE DATEN?

Basic-Fit ergreift geeignete Maßnahmen, um personenbezogene Daten vor Verlust, unbefugtem Zugriff oder unbefugter Änderung oder jeder anderen Form der unrechtmäßigen Verarbeitung zu schützen. Wir tun dies durch physische, technische und organisatorische Maßnahmen. Die Maßnahmen unterscheiden sich je nach System oder Datenerhebung, abhängig von den spezifischen Risiken. Beispielsweise ist die Datenübertragung zwischen Website, My Basic-Fit und der Basic-Fit-App verschlüsselt. Bei den organisatorischen Maßnahmen verfügen wir über ein Informationssicherheits-Managementsystem, ein internes Kontrollrahmenwerk und ein DSGVO-Compliance-Programm. Außerdem führen wir regelmäßig Risikobewertungen, Sicherheitstests, Penetrationstests und Audits durch.

# 5. DATENAUFBEWAHRUNG

Nach Beendigung Deiner Mitgliedschaft löschen wir alle Deine personenbezogenen Daten und Deine Mitgliedschaft automatisch nach 2 Jahren. Du kannst bis 1 Jahr nach der Beendigung auf My Basic-Fit zugreifen. Die Daten aus Deiner App werden automatisch 2 Monate nach Beendigung Deiner Mitgliedschaft und nach Löschung der App auf Deinem Gerät gelöscht. Daten im Zusammenhang mit der Zahlung der Mitgliedschaft werden aufgrund des

nationalen Steuerrechts länger aufbewahrt. Diese Daten werden in pseudonymisierter Form aufbewahrt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Für einige Funktionen verwenden wir kürzere oder spezifische Aufbewahrungsfristen. Diese findest Du in den jeweiligen Teilen von Abschnitt 2.

# 6. DRITTE ODER ÜBERMITTLUNGEN AUSSERHALB DES EWR

Wenn Basic-Fit die Verarbeitung an einen Auftragsverarbeiter auslagert, werden Sicherheits- und Datenschutzstandards stets bewertet und eine Datenschutzvereinbarung abgeschlossen. Wir verkaufen Deine personenbezogenen Daten niemals an Dritte. Wir nutzen Google Analytics, das von einem in den USA ansässigen Unternehmen bereitgestellt wird. Wir verwenden die datenschutzfreundlichen Einstellungen von Google Analytics und haben die von der Europäischen Kommission bereitgestellten ‚Standardvertragsklauseln' abgeschlossen.

# 7. BESCHWERDEN – DATENSCHUTZBEHÖRDEN

Wenn Du eine Beschwerde bezüglich Deiner Privatsphäre hast, solltest Du Dich immer zuerst an den Datenschutzbeauftragten von Basic-Fit wenden (siehe Kontaktdaten Abs. 1). Wenn Du der Meinung bist, dass Deine Beschwerde nicht ordnungsgemäß bearbeitet wird, kannst Du auch eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde in Deinem Land einreichen. Unsere federführende Aufsichtsbehörde hat ihren Sitz in den Niederlanden, da auch unsere Zentrale ihren Sitz in den Niederlanden hat und unsere Datenverarbeitung hauptsächlich von dort aus erfolgt. Hier findest Du eine Übersicht aller relevanten Datenschutzbehörden.

| Land | Datenschutzbehörde |
|---|---|
| Niederlande | Autoriteit Persoonsgegevens<br>www.autoriteitpersoonsgegevens.nl |

| Land | Datenschutzbehörde |
|---|---|
| Belgien | Gegevensbeschermingsautoriteit / Autorité de protection des données<br>www.gegevensbeschermingsautoriteit.be<br>www.autoriteprotectiondonnees.be/citoyen |
| Frankreich | Commission Nationale de l'Informatique et des Libertés<br>www.cnil.fr |
| Luxemburg | Commission nationale pour la protection des données<br>www.cnpd.public.lu |
| Spanien | Agencia Española de Protección de Datos<br>www.aepd.es |
| Deutschland | Die wichtigste Datenschutzbehörde in Deutschland ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit<br>www.bfdi.bund.de<br><br>Oder wende Dich an die regionalen Datenschutzbehörden in Deutschland:<br>• Baden-Württemberg - www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de<br>• Bayern - www.datenschutz-bayern.de<br>• Berlin - www.datenschutz-berlin.de<br>• Brandenburg - www.lda.brandenburg.de<br>• Bremen - www.datenschutz.bremen.de<br>• Hamburg - www.datenschutz-hamburg.de<br>• Hessen - www.datenschutz.hessen.de<br>• Mecklenburg-Vorpommern - www.datenschutz-mv.de<br>• Niedersachsen - www.lfd.niedersachsen.de<br>• Nordrhein-Westfalen - www.ldi.nrw.de<br>• Rheinland-Pfalz - www.datenschutz.rlp.de<br>• Saarland - www.datenschutz.saarland.de<br>• Sachsen - www.saechsdsb.de |
| Österreich | Österreichischen Datenschutzbehörde www.dsb.gv.at |

# 8. ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Wir können diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit aktualisieren. Das Datum der letzten Aktualisierung befindet sich oben auf dieser Seite.